

Sitzung vom 28. November 1881.

Vorsitzender: Hr. A. W. Hofmann, Vice-Präsident.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Hr. Tiemann verliest das weiter unten abgedruckte Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 20. November.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

W. A. Noyes, Baltimore;
Th. Wladimirowitsch Sserikow, Moskau;
F. Kalckhoff, } Berlin;
Fr. Beyme, }
W. Tiesenbolt, St. Petersburg;
W. H. Watson, Bolton, Lancashire;
Paul Labiche, Mülhausen i./E.;
Zmerzlikar, Angern bei Wien.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

Dr. A. Springer, Cincinnati, Ohio (durch F. W. Clarke und D. Stern);
Alois Janni,
Franz Gerstner, } Chem. Labor. des Polytechnikums,
Alfred Pierson, } Zürich (durch V. Meyer und E.
Max Fischer, } Constam);
Edmund Knecht,
Dr. P. Altmann, Lehrer an der Realschule, Hanau (durch H. Schwanert und H. Limpricht);
Gerhard Kruss, München, Landwehrstr. 31 (durch Cl. Zimmermann und E. Fischer);
G. Elsinghorst, } München, Arcisstrasse 1 (durch W.
E. Wirth, } Koenigs und E. Fischer);
J. Maehly,

M. Schwarzer, Berlin, Kleine Alexanderstr. 4 (durch C. Liebermann und H. Roemer);

Bernard E. Smith, Aucklands, Wandsworth Common, London S.-W. (durch W. R. Hodgkinson und H. Chapman Jones).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

367. Kekulé, Aug. Chemie der Benzolderivate oder der Aromatischen Substanzen. Fortgesetzt unter Mitwirkung von R. Anschütz und G. Schultz. II. Band 2. Liefr. Stuttgart 1881. (Verf.)
383. Weyl, Th. Analytisches Hülfsbuch für die physiologisch-chemischen Uebungen der Mediciner und Pharmaceuten in Tabellenform. Berlin 1882. (Vom Verleger.)
883. Sell, Eugen. Ueber Wasseranalyse unter besonderer Berücksichtigung der im Kais. Gesundheitsamte üblichen Methoden. Berlin 1881. Sep.-Abdr. (Verf.)

Der Schriftführer:

A. Pinner.

Der Vorsitzende:

A. W. Hofmann.

Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 20. November 1881.

Anwesend die Herren: A. W. Hofmann, A. Bannow, E. Baumann, S. Gabriel, A. Geyger, J. F. Holtz, G. Krämer, H. Landolt, A. Pinner, Eug. Sell, F. Tiemann, H. Wichelhaus.

1. Hr. H. Landolt berichtet Namens der Publications-Commission, dass dieselbe die Geschäfte im laufenden Jahre ebenso wie in den Vorjahren erledigt habe.

2. Hr. Tiemann berichtet über die Berathungen der Commission, welche am 16. Januar 1881 ernannt ist, um dem Vorstande Vorschläge für die Beschaffung geeigneter Localitäten zur Abhaltung der Gesellschafts-Sitzungen, sowie zum Unterbringen der Gesellschafts-Bibliothek zu machen, und um die damit im Zusammenhang stehende Frage der Anstellung eines geeigneten Administrativbeamten zu discutiren. Die genannte Commission wird in Folge dessen beauftragt, weitere Erkundigungen zumal über die Bedingungen einzuziehen, unter denen ein im Centrum der Stadt Berlin belegenes Gebäude für die Gesellschaft zu erwerben sein würde.

3. Es wird beschlossen, die äussere Ausstattung der Berichte zu verbessern, soweit dies die Mittel der Gesellschaft gestatten. Hr. Tiemann wird beauftragt, in dieser Angelegenheit mit der Commissions-Buchhandlung der Gesellschaft zu verhandeln.

4. Hr. E. Mylius wird als Ordner der Referate für das Jahr 1882 unter den bisherigen Bedingungen wiedergewählt.

5. Einige von Hrn. F. Beilstein in St. Petersburg gemachte, auf die chemische Nomenclatur bezügliche Vorschläge werden der Publications-Commission überwiesen. Dieselbe erhält das Recht, bei den fraglichen Berathungen diejenigen Mitglieder des Vorstandes zu cooptiren, welche sich für diesen Gegenstand besonders interessiren.

Der Schriftführer:

Ferd. Tiemann.

Der Vorsitzende:

A. W. Hofmann.

Mittheilungen.

482. O. Wallach: Bemerkungen zu der Abhandlung von Ad. Claus: Ueber die Einwirkung von Phosphorpentachlorid auf Acetyl- und Benzoyldiphenylamin¹⁾.

(Eingegangen am 21. November; verlesen in der Sitznng von Hrn. A. Pinner.)

Schon vor mehreren Jahren habe ich ausführliche Arbeiten veröffentlicht, durch welche ich den bei der Umsetzung von Säureamiden mit Phosphorpentachlorid stattfindenden Reaktionsverlauf klarzustellen bemüht war und noch vor Kurzem ist eine diesbezügliche Abhandlung von mir in Gemeinschaft mit Hrn. Ivan Kamensky erschienen, in welcher wir eine systematische Vervollständigung der betreffenden Versuche theils anbahnen, theils weiter in Aussicht stellen und die Fachgenossen ersuchen, den Ausbau der mitgetheilten Versuche uns noch zu überlassen. Die Disposition unserer Arbeit ist aus dem früher²⁾ und namentlich auch zuletzt (diese Berichte XIII, 519) Gesagten für Jeden, der Verständniss für die zu lösenden Fragen mitbringt, mit grosser Deutlichkeit zu entnehmen. Für den, der bestimmter Beispiele bedarf, um zu verstehen, was wir mit unseren Versuchen wollten, will ich die Worte anführen, mit welchem Hr. Kamensky gelegentlich einer ausführlicheren Darstellung³⁾ einen Theil der Disposition unserer gemeinsamen Arbeit wiedergibt:

¹⁾ Diese Berichte XIV, 2365.

²⁾ Diese Berichte VIII, 299, 313. Ann. Chem. Pharm. 184, 1. Diese Berichte XIV, 785 u. a.

³⁾ Beiträge zur Kenntniss der Basenbildung aus substituirten Säureamiden. Inaug.-Diss. S. 10 ff.